

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 21. November 1942

Nachlass Faulhaber 10021, S. 101

Stand: 05.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Samstag, 21.11.42. 10.00 Uhr Dreimärkl. Heute ausbezahlt.

Hildegard und die Bärbel von Tante Emmy, bei der sie dreißig Jahre war, erzählt sehr lebhaft. An Hildegard den Brief vom Heiligen Vater als Antwort auf Gratulation und Familienbilder.

Rex: Zur Lage. Predigt des Bischofs von Berlin und anderes. 15.00 Uhr bereits ab nach Freising. Friedbald fährt. So früh, weil dort noch Probe.

20.15 Uhr in der Kapelle des Priesterseminars die 116 Knaben seminaristen zu einer Andacht. Vorher halte ich ihnen dort eine Predigt: „Das ganze Heldentum“. Dann Segen.